



Volkswagen zum dritten Mal Partner des Kitesurf World Cup in St. Peter-Ording

Volkswagen zum dritten Mal Partner des Kitesurf World Cup in St. Peter-Ording
Rund 120 Athleten aus 25 Nationen erwartet
Volkswagen präsentiert neue Online-Community "Flautenalarm.de" und Handbuch "Kiteboarding Tricktionary"
Morgen beginnt der Beetle Kitesurf World Cup (12. bis 21. Juli) in St. Peter-Ording. Rund 120 Kitesurfer aus 25 Nationen kämpfen um Preisgelder in Höhe von insgesamt 52.000 Euro und wichtige Weltranglisten-Punkte. Wie schon in den vergangenen beiden Jahren ist Volkswagen Partner des größten Kite-Events der Saison. Das Unternehmen ist mit einer umfangreichen Fahrzeugpräsentation vor Ort und stellt einen Shuttleservice für die Sportler und Organisatoren. Darüber hinaus wird am Volkswagen Stand das Trainingshandbuch "Kiteboarding Tricktionary" erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Zudem startet bei der Veranstaltung die neue Online-Community "Flautenalarm.de" - präsentiert von Volkswagen.
Der Event am Ordinger-Strand ist die größte Kitesurf-Veranstaltung der Welt und einziger deutscher Stopp der offiziellen Professional Kiteboard Riders Association (PKRA) World Tour. Die Kite-Profis stellen in diesem Jahr nicht nur in der Königsdisziplin Freestyle ihr Können unter Beweis, sondern treten erstmals auch im Slalom gegeneinander an. Bei diesem Downwind-Rennen müssen sich die Fahrer in packenden Zweikämpfen nach dem K.-o.-System Runde um Runde bis in den Finallauf vorkämpfen.
Volkswagen präsentiert sich auf dem über 20.000 Quadratmeter großen Event-Gelände unter anderem mit einer Roadshow und sieben verschiedenen Fahrzeugmodellen. Neben dem Beetle Cabriolet 60s und dem Beetle GSR werden auch die Golf-Modelle GTI, GTD und Variant sowie ein Polo R WRC und ein cross up! am Ordinger-Strand zu sehen sein. Eine Shuttleflotte von 15 Fahrzeugen sorgt für die Mobilität der Sportler und Organisatoren.
Darüber hinaus werden im Rahmen des Weltcups erstmals die Online-Community "Flautenalarm.de" sowie das Trainingshandbuch "Kiteboarding Tricktionary" der Öffentlichkeit vorgestellt. Beide Formate werden von Volkswagen präsentiert und versprechen Windsportbegeisterten wertvolle Tipps und Hinweise. So soll das neue Online-Portal "Flautenalarm.de" der Langeweile bei Windstille entgegen wirken und zeigt allen Kite- und Windsurfern ab sofort Events in ihrer Nähe an, die eine Alternative zum Surfen darstellen. Die Nutzer der Plattform können nicht nur selbst Veranstaltungstipps, Videos und Bilder einstellen, sondern auch die Inhalte anderer Surfer kommentieren und sich mit diesen vernetzen. Auf einer sich täglich aktualisierenden Landkarte ist so immer zu sehen, was rund um die Surfspots gerade angesagt ist. Volkswagen unterstützt die neue Online-Community mit Verlosungen von Wochenenden im Cabrio und vielen weiteren Aktionen.
Auch das "Kiteboarding Tricktionary", das ab dem 22. Juli im Buchhandel und über Surfschulen erhältlich ist, hält zahlreiche Informationen und Tipps für alle Kitesurfer parat. Das Trainingshandbuch, das in sechs Sprachen erscheint, zeigt anhand zahlreicher Abbildungen verschiedene Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene und stellt somit ein "Muss" für alle Kiter dar.
Weitere Informationen zum Beetle Kitesurf World Cup und dem Rahmenprogramm finden sich unter www.kitesurfworldcup.de.
Volkswagen (VW)
Berliner Ring 2
38440 Wolfsburg
Deutschland
Telefon: +49 - (0)5361 - 9 - 0
Telefax: +49 - (0)5361 - 9 - 28282
Mail: vw@volkswagen.de
URL: <http://www.volkswagen.de>

Pressekontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Firmenkontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Der Volkswagen-Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Im Jahr 2004 gelang es dem Konzern in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld die Auslieferungen von Fahrzeugen an Kunden auf 5,079 Millionen zu steigern, das entspricht einem Pkw-Weltmarktanteil von 11,5 Prozent. In Westeuropa, dem größten Pkw-Markt der Welt, stammt nahezu jeder fünfte neue Pkw (18,1 Prozent) aus dem Volkswagen-Konzern. Der Umsatz des Konzerns erhöhte sich im Jahr 2004 auf 88,9 Milliarden €. In elf Ländern Europas und in sieben Ländern Amerikas, Asiens und Afrikas betreibt der Konzern 47 Fertigungsstätten. Über 343.000 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus mehr als 21.500 Fahrzeuge oder sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in mehr als 150 Ländern an. Ziel des Konzerns ist es, attraktive, sichere und umweltschonende Fahrzeuge anzubieten, die im zunehmend scharfen Wettbewerb auf dem Markt konkurrenzfähig und jeweils Weltmaßstab in ihrer Klasse sind.